

**Runder Tisch „Klimafreundliche Nahmobilität“**

# **Workshop 12**

# Inhalt

- 1 Begrüßung und Ablauf
- 2 Vorstellungsrunde
- 3 Warum gibt es den Runden Tisch?
- 4 „Spielregeln“ Runder Tisch „Klimafreundliche Nahmobilität,“
- 5 Aktuelles und Stand Routennetz
- 6 Neue Route „Dieburg Süd“
- 7 Fahrrad Aktionstag 25. Mai 2024
- 8 Verschiedenes, nächster Termin

# 1. Begrüßung

## 2. Vorstellungsrunde

Planungsbüros **MOBILITÄTSLÖSUNG**, Darmstadt

- Beratung und Moderation für Kommunen und Verkehrserzeuger
- Thematische Schwerpunkte
  - Mobilitätskonzepte (z.B. VEP, IGEK)
  - Verkehrsuntersuchungen (z.B. Parkraumuntersuchungen, Vorplanungen)
  - Mobilitätsmanagement (z.B. Schulen, Betriebe, Kommunen + Investoren)
  - Moderation + Prozessbegleitung (z.B. Runde Tische)



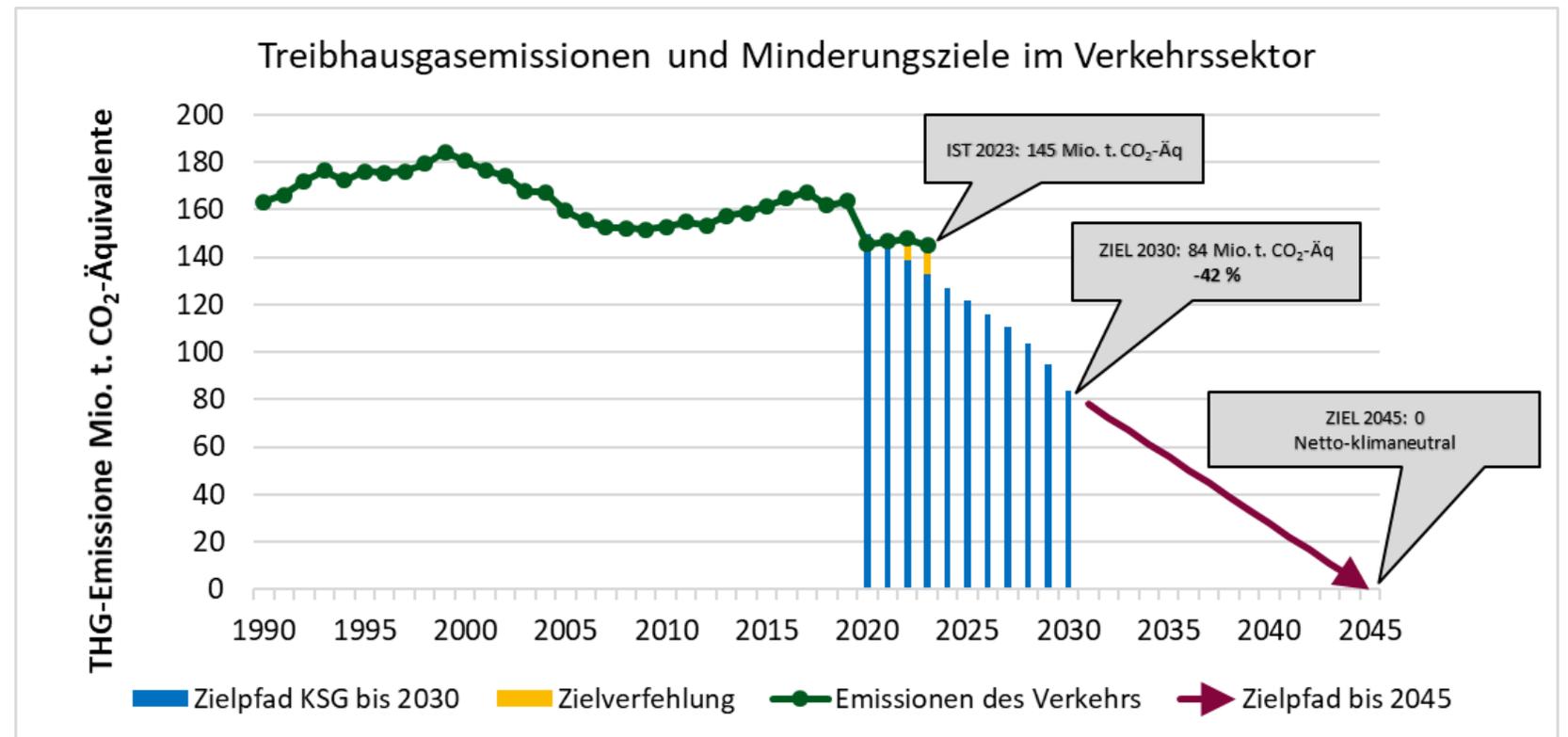
**Katalin Saary**  
(Dipl.-Ing.) Inhaberin  
Im Fokus:  
Mobilitätskonzepte  
Fuß- / Radverkehrsplanung  
Mobilitätsmanagement

**... Und Sie?**  
Ich heiße..  
Ich vertrete...  
Meine Erwartungen sind...

### 3. Darum gibt es den Runden Tisch klimafreundliche Nahmobilität: Hintergrund Klimaschutz

- Pariser Klimaschutzabkommen von 2015
- Bundesklimaschutzgesetz von 2019 & Europäische Regelungen (Green Deal)
- Ziel: Netto-Klimaneutralität Deutschlands bis 2045

Deutlich größere  
CO<sub>2</sub>-Reduktion im  
Verkehr notwendig,  
um gesetzliche Vorgaben  
und Netto-Klimaneutralität  
zu erfüllen!



### 3. Darum gibt es den Runden Tisch klimafreundliche Nahmobilität: Option Radverkehr

#### Was bringt mehr Radverkehr vor Ort?

- senkt Kosten für Bürgerinnen, Bürger und Kommune
- spart Platz, macht auch Parkplatz frei
- erhöht die Sicherheit, auch für Kinder
- fördert die Gesundheit: Bewegung, weniger Lärm, bessere Luftqualität (keine Stickoxide, kein Feinstaub)
- führt zu gesteigerter Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum
- stärkt den Einzelhandel und die Gastronomie



# 3. Darum gibt es den Runden Tisch klimafreundliche Nahmobilität: Rückblick



Unser Stadtleitbild



## Initiative Radverkehr 2020

### Energiebürgertisch Dieburg

Mehr Rad für die Stadt im Grünen – eine Initiative des Energiebürgertischs Dieburg

mit Unterstützung des ADFC Darmstadt-Dieburg



Radverkehrskonzeption mit neuen Mobilitätsansätzen für die Stadt Dieburg



### Schlussbericht

Bearbeitung:  
Prof. Dr.-Ing. Jürgen Fallmann  
Manuel Biederbeck, B.Eng.  
Mark-Simon Krause

Studentisches Projektbüro Verkehrswesen

Juli 2011

Im Auftrag von:



Sie sind hier: Nachhaltigkeit > Nachhaltige Initiativen > Runder Tisch Klimafreundliche Nahmobilität

### Runder Tisch "Klimafreundliche Nahmobilität"

Die Idee für einen Dieburger Runden Tisch zum Thema „klimafreundliche Nahmobilität“ entstand im Sommer 2020 vor dem Hintergrund einer spürbaren Zunahme des Radverkehrs in und um Dieburg herum. Das Ziel ist, bereits vorhandene Planungen zur Verbesserung des Rad- und Fußverkehrs in Dieburg aufzugreifen, einen nötigen Beitrag zu Klimaschutzbemühungen zu leisten und dabei die zur Zeit guten finanziellen Fördermöglichkeiten für die Umsetzung kommunaler Projekte in Anspruch zu nehmen.

### Kontakt

#### Klimaschutzmanagement

Telefon  
☎ 06071 2002219

E-Mail  
✉ klimaschutz@dieburg.de

### 3. Darum gibt es den Runden Tisch klimafreundliche Nahmobilität: Ein Radverkehrsnetz für Dieburg

#### Ziel

→ Schaffung durchgängiger Fahrradrouten im Stadtgebiet von Dieburg

#### mit guter Infrastruktur für Radfahrerinnen und Radfahrer, d.h.:

→ barrierearm mit durchgängiger Routenführung

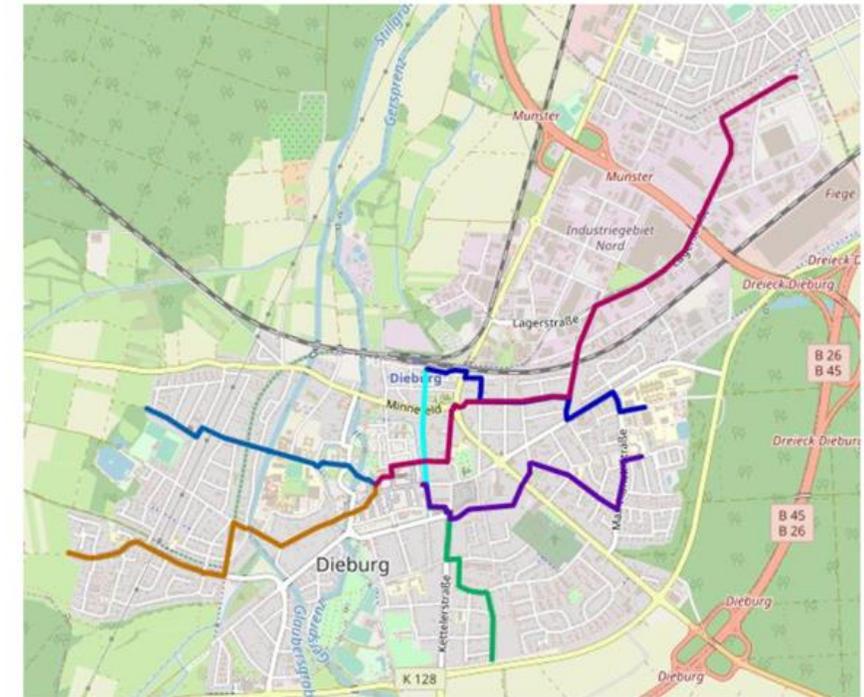
→ frei von Umwegen

→ möglichst ausgeführt als Fahrradstraße oder Fahrradzone

→ deutlich gekennzeichnet (großformatige Symbole, Farbe)

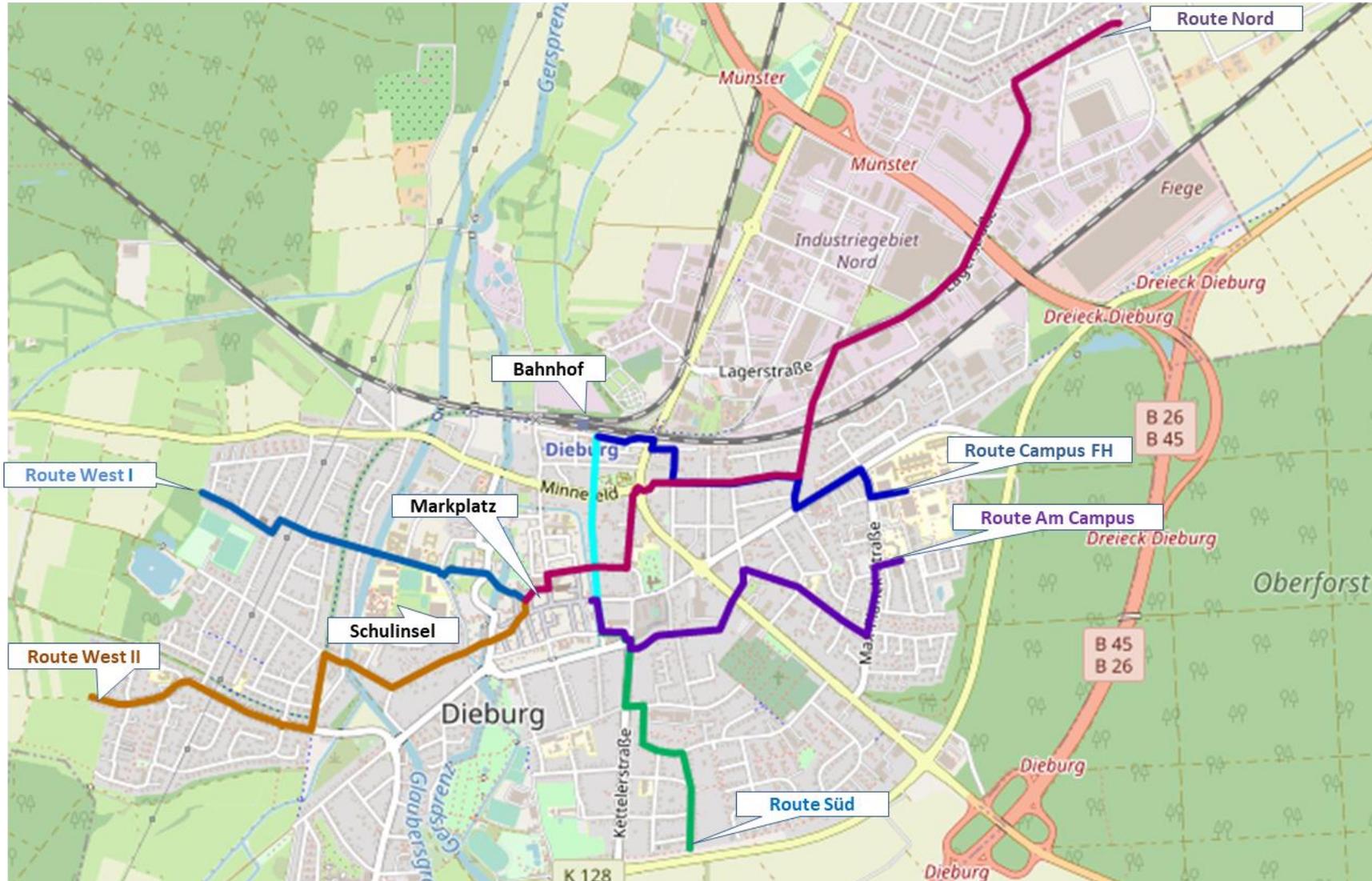
→ auch für Kinder geeignet (Gehweggestaltung entlang der Route)

Vorschläge für Hauptradrouten in Dieburg



Farbige Markierungen: vorgeschlagene Routenführung  
Türkis: vorhandene Fahrradstraße

### 3. Darum gibt es den Runden Tisch klimafreundliche Nahmobilität: Ein Radverkehrsnetz für Dieburg



## 4. Spielregeln

**Um was geht es?** Der Runde Tisch Nahmobilität (RTN) will Vorschläge zur Verbesserung des Rad- und Fußverkehrs, des öffentlichen Verkehrs und weiterer verfügbarer Optionen zur Umgestaltung des Verkehrssystems machen.

Im Fokus stehen dabei die Alltagswege der Menschen im Stadtgebiet von Dieburg.

### **Aufgabe/Ziele:**

- „Resonanzboden“ : Fragestellungen und Planung unter dem Blickwinkel Mobilität der kurzen Wege diskutieren
- Gemeinsam Lösungen erarbeiten
- Alle Bevölkerungsgruppen berücksichtigen
- Städtische Gremien und die Verwaltung beraten und unterstützen

**Alles bedacht?  
Stimmen Sie zu?  
Oder fehlt ein Aspekt?**

## 4. Spielregeln

### Wer ist Mitglied?

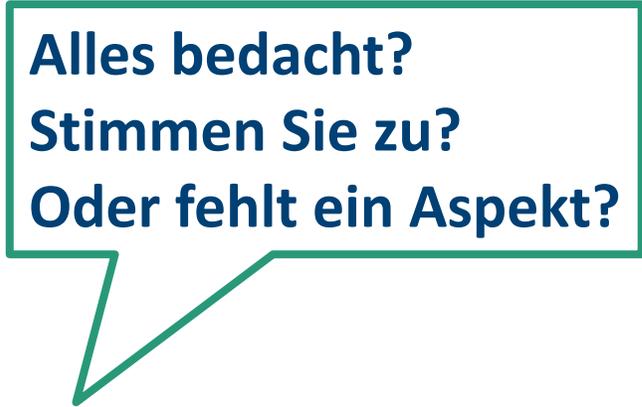
- Vertreterinnen und Vertretern der Stadtverwaltung, der Stadtverordnetenversammlung sowie der Verwaltung, der Schul- und Vereinslandschaft, von Bürgerinitiativen und gesellschaftlichen Gruppen mit Bezug zu Mobilitätsthemen.
- Mitglieder erklären sich für die kontinuierliche Mitarbeit bereit.
- Eine Vertretung ist möglich

Alles bedacht?  
Stimmen Sie zu?  
Oder fehlt ein Aspekt?

## 4. Spielregeln

### Ablauf der Treffen

- Regelmäßig alle 2-3 Monate (4-6 mal pro Jahr)
- Sitzungen sind nicht öffentlich
- Konsens-Entscheidungen werden angestrebt
- Gesprächsregeln sind für alle selbstverständlich
- Eigene Themen können vorgeschlagen werden
- Die Ergebnisse werden protokolliert
- Die Ergebnisse werden auf der Webseite des Klimaschutzmanagements veröffentlicht



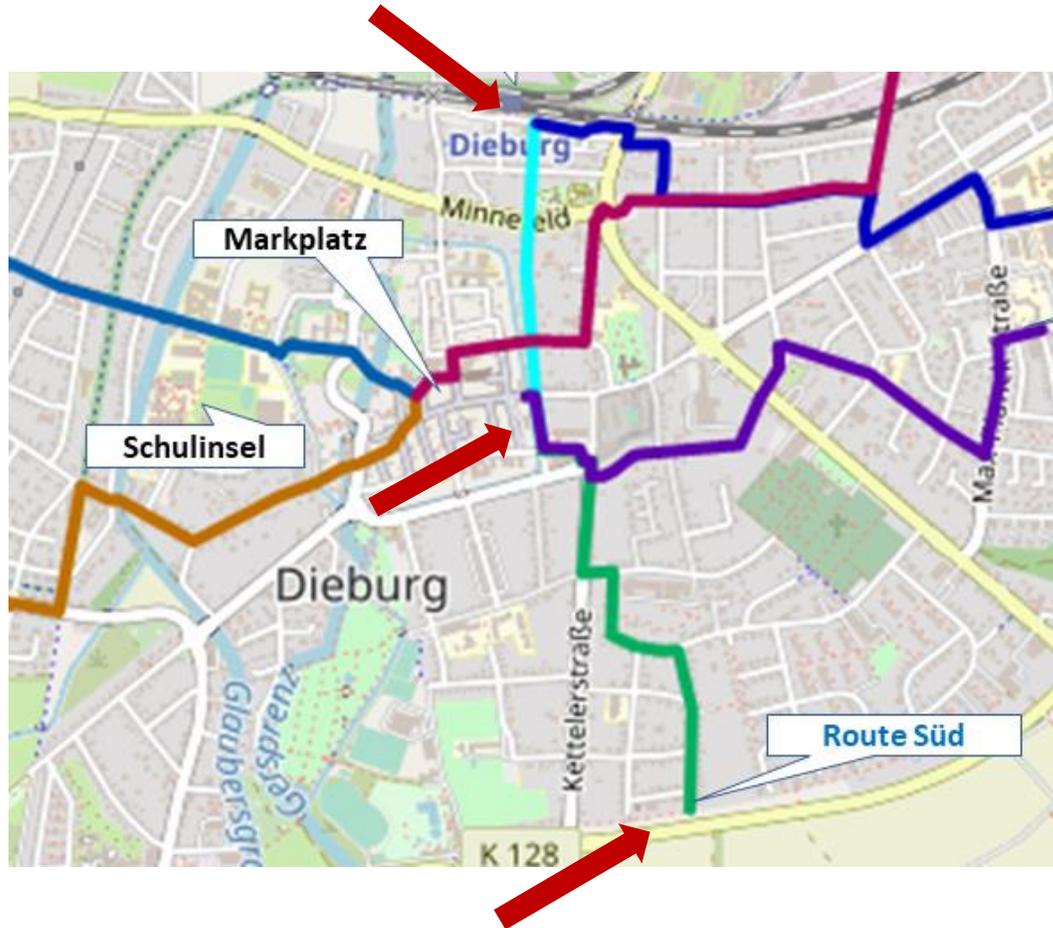
Alles bedacht?  
Stimmen Sie zu?  
Oder fehlt ein Aspekt?



## 5. Aktuelles und Stand Planungen Radroutennetz

- Fahrradabstellanlagen am Bahnhof
  - Stand Förderantrag: abschließende Prüfung
  - Umsetzung in 2024 realistisch
- Stadtradeln / Schulradeln
  - ➔ Termin vermutlich vor der Sommerferien
- Rad-Aktionstag SA, 25. Mai 2024 Kirchplatz St. Peter und Paul

## 6. Neue Route: Dieburg Süd

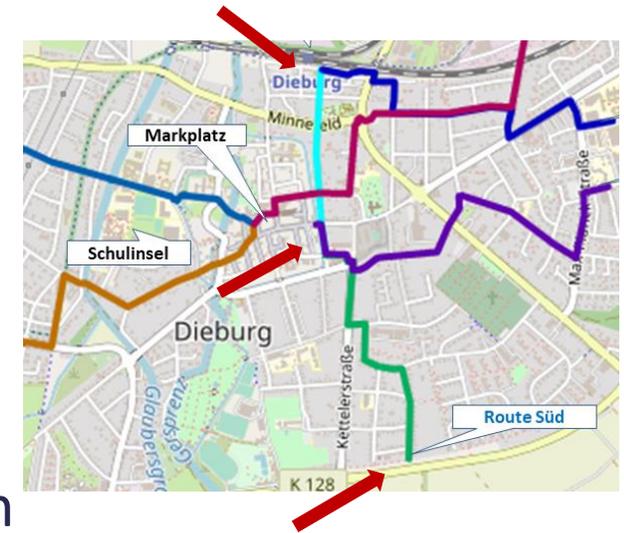


### ➤ Warum jetzt Diskussion der „Route Dieburg Süd“ ?

- Gute Anbindung für den Radverkehr von Anfang an mitdenken
- Frühzeitige Einbindung des Routenverlaufs in die Planungen für das Wohngebiet

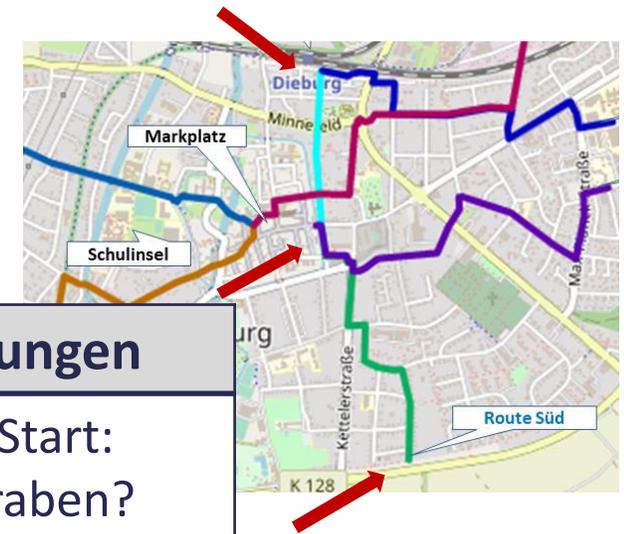
## 6. Neue Route: Dieburg Süd Diskussion aus Workshop 2

- Vorschlag für Zahl und groben Verlauf für Dieburger Radrouten
- Jeder der 6 Routenvorschläge wurde in der Gruppe diskutiert, um Eckpunkte entlang der Route für Detailanalysen festzuhalten



Route	Diskussionsergebnis	Anmerkungen
<b>Start &amp; Ziel</b>		
<b>Wesentliche Start/Zielpunkte auf der Route</b>		
<b>Verlauf</b>		
<b>Gefahrenpunkte</b>		

# 6. Neue Route: Dieburg Süd Diskussion aus Workshop 2



Route	Diskussionsergebnis	Anmerkungen
<b>Start &amp; Ziel</b>	Wohngebiet Süd (Pater Delp Str.) & Dieburg-Süd (Neubau) bis Bahnhof	Alternativer Start: - Am Hänisgraben?
<b>Wesentliche Start/Zielpunkte auf der Route</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dieburg Süd, Baumarkt, Lebensmittelmarkt</li> <li>- KiTa St. Martin</li> <li>- Abzweig zur Goetheschule</li> <li>- Abzweig zu Feuerwehr</li> <li>- Römerhalle</li> <li>- Lebensmittelmarkt Römerhalle</li> <li>- Anbindung Innenstadt / Marktplatz</li> <li>- Bahnhof</li> </ul>	Querung K128?
<b>Verlauf</b>		
<b>Gefahrenpunkte</b>		

# 6. Neue Route: Dieburg Süd

## Diskussion aus Workshop 2



Route	Diskussionsergebnis	Anmerkungen
<b>Start &amp; Ziel</b>		
<b>Punkte auf Route</b>		
<b>Verlauf</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pater Delp Str. oder Am Hänisgraben (Wohngebiet östlich Kettelerstraße,)</li> <li>- Beethovenstraße - Am Altstädter See</li> <li>- Kettelerstraße (Anschluss Goethestraße/Goetheschule)</li> <li>- Römerkreisel (Römerhalle, Lebensmittelmarkt)</li> <li>- weiter Kettelerstrasse</li> <li>- Altstadt (Anschluss vorhandene Fahrradstraße, Fußgängerzone)</li> <li>- Spitalstraße - Bahnhof</li> </ul>	<p>Alternativen Verlauf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- entlang Kettelerstraße ?</li> <li>- als Fahrradstraße ?</li> </ul> <p>Alternative im nördlichen Teil:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kolpingstr. ?</li> </ul> <p>(Nachteil: Einfahrt auf ‚Hinter der Schießmauer‘)</p>
<b>Gefahrenpunkte</b>		

# 6. Neue Route: Dieburg Süd

## Diskussion aus Workshop 2



Route	Diskussionsergebnis	Anmerkungen
Start & Ziel		
Punkte auf Route		
Verlauf		
Gefahrenpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nördliche Kettelerstraße sehr eng</li> <li>- Römerkreisel (Querung Parkplatz/Lebensmittelmarkt ?)</li> <li>- Fahrradstr. - Ecke Altstadt (keine Sichtachse!)</li> <li>- Querung Minnefeld</li> <li>- Ausfahrt aus Fahrradstr. zum Bahnhof (Querung der Straße ‚Am Bahnhof‘)</li> </ul>	<p>Alternative im nördlichen Teil:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kolpingstr. ?</li> </ul>

**Ihre Fragen?  
Ihre Anmerkungen?**

**Diskussion ihrer  
Ideen und  
Empfehlungen**



# 7. Arbeitsphase

## Leitfragen

-  Ist der Routenverlauf für Sie richtig gewählt? Wenn nein, wo sollte die Route verlaufen?
-  Welche Maßnahmen halten Sie wo erforderlich?
-  Mit welcher Maßnahme sollte gestartet werden?

## „Murmelpause“

Bitte besprechen Sie mit **ihren beiden Nachbarn** die Leitfragen und notieren Sie Ihre Anregungen, Hinweise und Fragen auf Karten.

**Nach der Pause im Plenum:** Kurzvorstellung der Ergebnisse, Diskussion und Priorisierung ●●●

# Pause

# 8. Diskussion der Ergebnisse

# 9. Fahrradaktionstag 25.05.2024

- Zeitgleich zum Fahrradbasar der FDP-Dieburg
- Wer möchte sich beteiligen?
  - ADFC Codieraktion
  - Seniorenrikscha
- Mottovorschläge
  - Elterntaxi
  - Mit dem Fahrrad ...
    - in die Schule / zur Arbeit / zum Einkaufen?



# 10. Sonstiges und nächster Termin

Nächster Termin: 23. April 2024

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**Andreas Achilles**

Klimaschutzmanager

Tel. 06071 2002 219

Fax 06071 2002 200

Mail [klimaschutz@dieburg.de](mailto:klimaschutz@dieburg.de)

**Magistrat der Stadt Dieburg**

Markt 4

64807 Dieburg

Mail [info@dieburg.de](mailto:info@dieburg.de)

Web [www.dieburg.de](http://www.dieburg.de)

